

## **Nachlese zum Neujahrsempfang 2018**

Zum Neujahrsempfang, der am Sonntag, 7. Januar 2018, im Bürgersaal des Rathauses stattfand, konnte Bürgermeister Schmid sehr viele Bürgerinnen und Bürger begrüßen und allen persönlich sowie im Namen der Gemeinde Öhningen die besten Wünsche für ein gutes Jahr 2018 übermitteln.

In seiner Ansprache blickte Bürgermeister Schmid auf das Jahr 2017 zurück und ging zunächst auf die Bundestagswahlen am 24. September und auf die immer noch andauernden Koalitionsverhandlungen ein. Er fügte auch hinzu, dass uns das Hin und Her keine Angst machen sollte und riet den Verantwortlichen des Bundestages sich in Ruhe an die Sache ran zu machen. Man müsse nicht immer das Rad neu erfinden, sondern es reiche auch mit den vorhandenen Mitteln etwas zu bewirken. Des Weiteren berichtete Bürgermeister Schmid von der Bürgerbeteiligung, welche gezeigt hat, dass die Bürger unserer Gemeinde im Großen und Ganzen zufrieden sind und gerne hier leben. Die geplanten Baugebiete in Schienen und Öhningen konnten dieses Jahr mit Investitionen von rd. 1,5 Mio. Euro erschlossen werden, was etwa die Hälfte der rd. 3 Mio. Euro, die in 2017 als Investitionen in die Infrastruktur geplant waren, ausmacht. Die anderen 1,5 Mio. Euro wurden unter anderem für Projekte wie die Generalsanierung der Höri-Strandhalle, die Sanierung der Schule Öhningen, das Augustiner Chorherrenstift sowie die Erweiterungen der Wasserversorgung investiert. Das Augustiner Chorherrenstift sollte allerdings schon etwas weiter sein. Durch die Verzögerung wurden die dafür geplanten rd. 1,1 Mio. Euro nicht verbraucht und somit konnte auch in 2017 auf die geplante Kreditaufnahme verzichtet werden. Durch Verbesserungen im Verwaltungshaushalt konnten rd. 1,9 Mio. Euro als ein „kleines Polster“ für die in den nächsten vier Jahren geplanten Investitionen von rd. 14 Mio. Euro geschaffen werden. Zu den großen Maßnahmen in 2018 gehören unter anderem die Weiterentwicklung des Stiftes mit Sanierungsgebiet, die Generalsanierung des Probelokals in Öhningen, Anlagenerweiterungen in der Wasserversorgung, Fernwärmeversorgung sowie der Straßenbau im Zusammenhang mit dem Radweg Wangen. Auf den Radweg ging Bürgermeister Schmid detaillierter ein und bedankte sich bei allen, die dazu beigetragen haben, dass dieser letztendlich gebaut wird.

Bei den Vereinsvorsitzenden, den Mitgliedern des Gemeinderats und der Ortschaftsräte, den Ortsvorstehern, Mitarbeitern der Gemeinde und bei allen, die sich in irgend einer Weise für die Gemeinde einsetzten, bedankte sich Bürgermeister Schmid sehr herzlich für ihre Mithilfe, ohne die das alles nicht möglich gewesen wäre.

Im Rahmen des Neujahrsempfangs konnten auch wieder verdiente Bürgerinnen und Bürger für ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet werden.

Geehrt für 25 maliges Blutspenden wurden: Corinna Kaufmann, Pia Kern und Beatrice Leu. Sie erhielten die Ehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkranz und eingravierter Spendenzahl 25.



Pia Kern, Bürgermeister Schmid, Corinna Kaufmann, Beatrice Leu (v.l.n.r.)

Für 25jährige treue Pflichterfüllung in der Feuerwehr wurden Thomas Stöckle und Christoph Löble schon das Feuerwehrenehrenzeichen in Silber verliehen. Andreas Bilger, Siegfried Nell, Anton Osterwald, Christoph Schnur und Ludwig Tanzer erhielten für insgesamt 40 Jahre Feuerwehrdienst bereits das Ehrenzeichen. Die Gemeinde bedankte sich für diese langjährige Pflichttreue bei dem Kameraden Thomas Stöckle mit einer Armbanduhr und bei den Kameraden Bilger, Nell, Osterwald, Schnur und Tanzer mit einem Gutschein für einen Wochenendaufenthalt im „Feuerwehrheim St. Florian“.



Siegfried Nell, Ludwig Tanzer, Thomas Stöckle, Christoph Schnur, Anton Osterwald, Andreas Bilger, Bürgermeister Schmid (v.l.n.r.)

Eine besondere Freude war es für Bürgermeister Schmid dem jungen Schwimmtalent Nils Miedler zu seinem Erfolg im letzten Jahr zu gratulieren. Nils Miedler gehört zu den besten Schwimmern seiner Altersklasse und er hält mehrere badische Altersrekorde. 2017 wurde er in Berlin Deutscher Jugendmeister in seiner Altersklasse über 50 m Rücken. Außerdem gewann Nils zwei Silbermedaillen über 50 und 200 m Freistil und eine Bronzemedaille über 200 m Freistil. Als Anerkennung wurde ihm durch die Gemeinde ein Gutschein überreicht.



Nils Miedler und Bürgermeister Schmid

Für besonderes bürgerschaftliches Engagement wurden in diesem Jahr zwei Bürgerpreise verliehen.

Karl-Heinz Nägele, der sich in vielfältiger Weise für die Gemeinde einsetzt, wurde für seine ehrenamtliche Projektleitung beim Wiederaufbau der Grillhütte „Im Loch“ und sein Engagement dies zusammen mit den Jugendlichen durchzuführen mit einem Bürgerpreis geehrt.



Karl-Heinz Nägele und Bürgermeister Schmid

Der Ortsverein Öhningen des DRK hat die Gruppe „Helfer vor Ort“ ins Leben gerufen, um den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde zur Hilfe zu kommen, wenn der Krankenwagen nicht schnell genug vor Ort sein kann. Die Gruppe besteht aus wenigen Ehrenamtlichen und somit sind fast alle, sowohl unter der Woche als auch am Wochenende, immer in Bereitschaft. Für diesen außerordentlichen Einsatz wurde die Gruppe „Helfer vor Ort“ mit dem Bürgerpreis geehrt.



Markus Merkt, Adrienne Löble, Simon Armbruster, Daniela und Martin Kaiser, Bürgermeister Schmid (v.l.n.r.)

Ganz besonders bedankte sich Bürgermeister Schmid auch bei den Schülern und Lehrern der Jugendmusikschule Höri, die für den angenehmen musikalischen Rahmen der Veranstaltung sorgten.